

Bilderschau der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **21 (1931)**

Heft 17

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

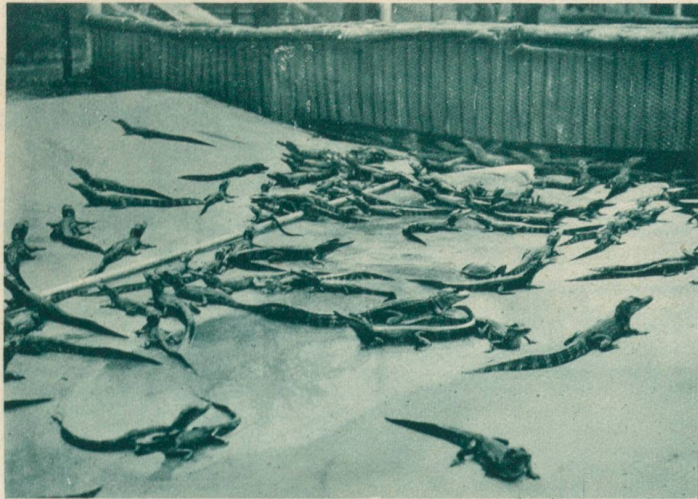
Hundertjahr der Herrier Woche



Architektur aus zwei Jahrhunderten.

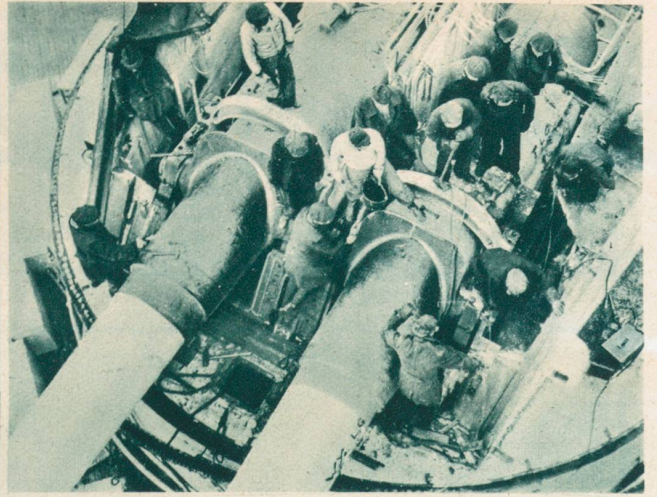
Phot. Keystone.

In der Stadt Dortmund (Westfalen), die sich seit 1900 vierfach vergrößert hat, bietet sich dieses interessante Straßenbild: Altes Westfalenhaus und modernster Großstadtstil.



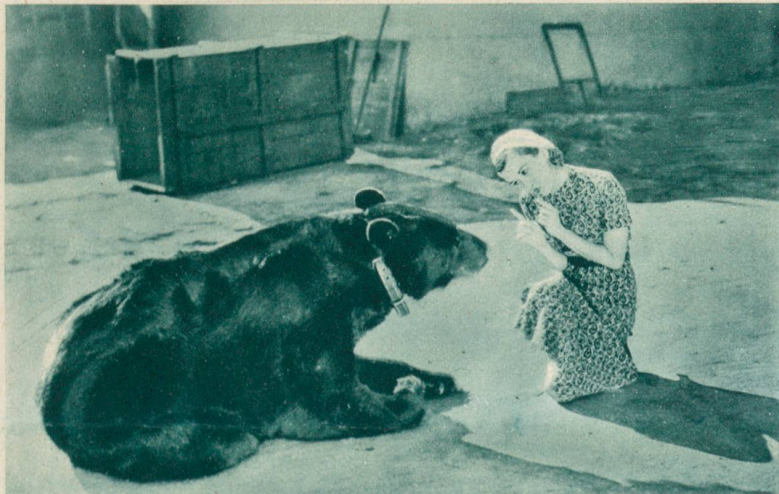
Krokodileinzug in Paris.

Der sog. Akklimatisationsgarten erhielt fast 1000 Krokodile.



Endlich ein Anfang: Umbau des amerikanischen Schlachtschiffes «Wyoming» in ein Schulschiff, das bereits diesen Mai mit Kadettenbesetzung eine erste Schulreise nach Europa antreten wird. — Das Bild zeigt die Beseitigung der schweren 30-cm-Geschütze.

Phot. Wide World, Berlin.



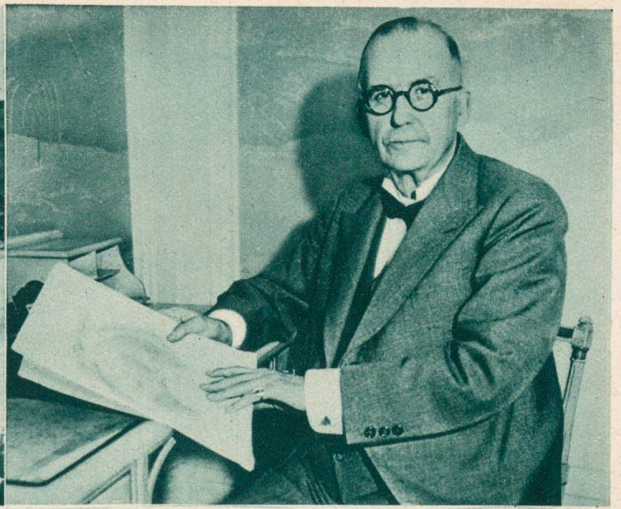
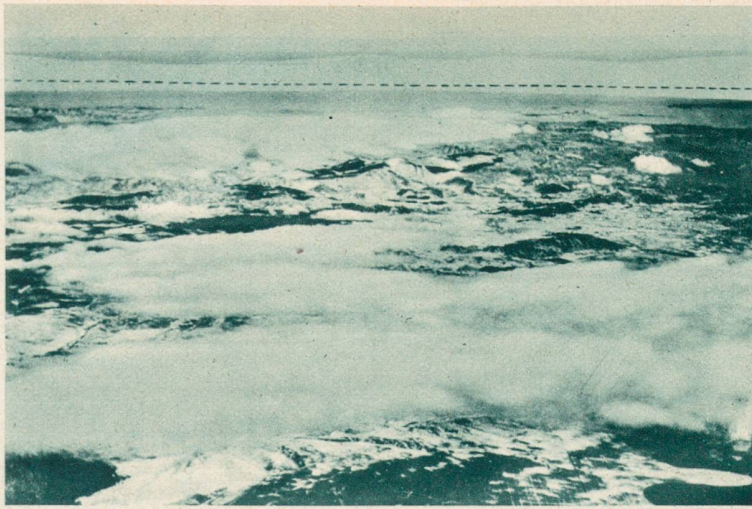
Hollywood-Idyll. Die bekannte Filmschauspielerin Evelyn Knapp mit dem Favorit-Bär der Filmstars von Hollywood.



Waghals.
Zögling einer nord-amerikanischen Rennschule, der mit verbundenen Augen reitet und im gefährlichsten Moment — beim Sprung über die Hürde — auch die Zügel schießen läßt.
Phot. Wide-World, Berlin.

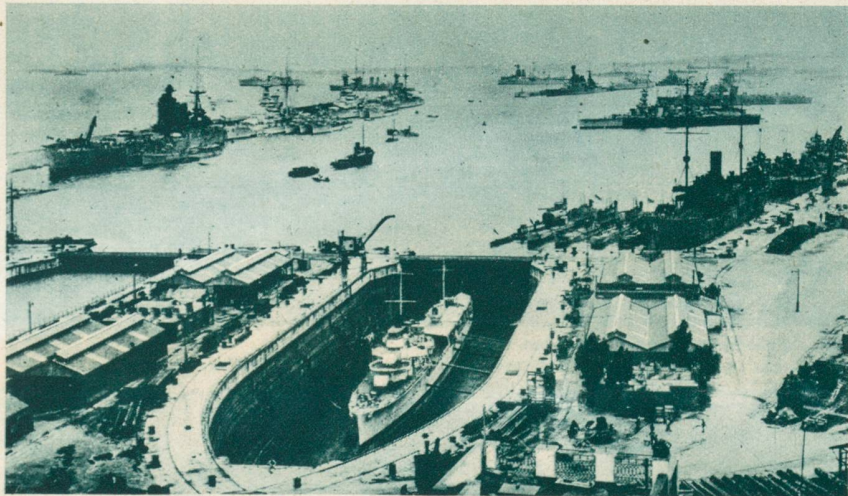


Französische Kolonial-Ausstellung von 1931 in Paris.
Im Vordergrund die Tempel von Angkor.



Einnischung des amerikanischen Zuckermagnaten in die Wissenschaft.

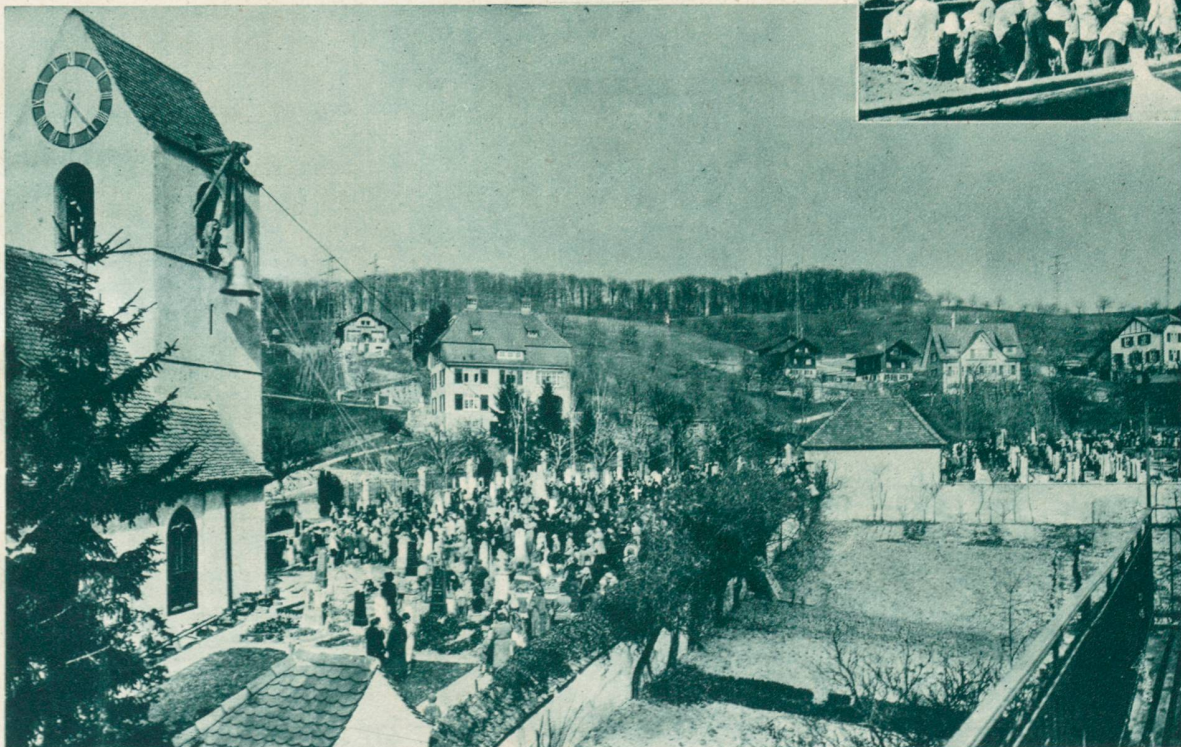
Wilbur Glenn Voliva behauptet, nach neuester Rückkehr von einer Weltreise, an Hand von Weltkarte und Kompaß zur festen Ueberzeugung gelangt zu sein, daß die Erde keine Kugel, sondern eine flache Scheibe sei, was großen Sturm in der amerikanischen Presse hervorrief. Als Gegenbeweis wurde dabei linksstehendes Bild veröffentlicht: Aufnahme des amerikanischen Fliegerleutnants Frederick aus 5500 Meter Höhe bei San Diego, Kallifornien, im Hintergrund der Stille Ozean. Man kann deutlich erkennen, daß die Abstände zwischen der punktierten geraden Linie und der Meeresoberfläche nach beiden Enden zu größer werden, sodaß die Erdoberfläche demnach gekrümmt sein muß. Photo Keystone.

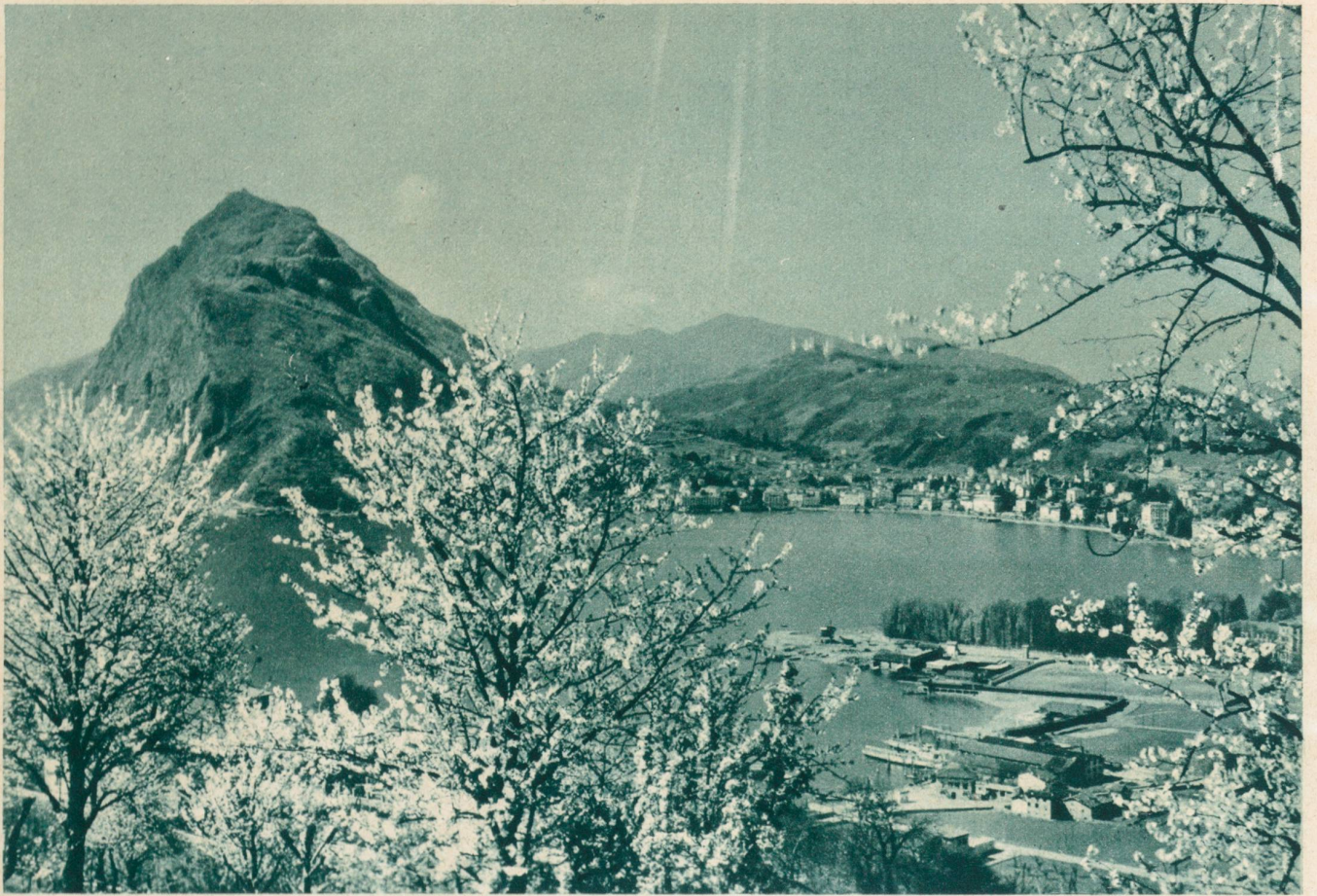


Hafen von Gibraltar mit der aus den neuesten Manövern heimgekehrten dortigen englischen Flotte. Bei den Manövern ereignete sich bekanntlich ein schwerer Zusammenstoß mit einem französischen Dampfer, wobei eine größere Zahl von Menschen ums Leben kamen.



Frauenarbeit billiger als Maschinenkraft.
Japanische Frauen als Kohlentrimmer im Hafen von Nagasaki. Phot. Presse-Photo, Berlin.
Bild links: **Kirchenglockenaufzug durch die Schuljugend in Münchenstein (Baselland) am 31. März 1931.**
Ein großer Teil der Dorfbevölkerung wohnte dem seltenen Aufzug bei. Phot. A. Teichmann, Basel.





Frühlingspracht in Lugano.

Photo: „Der Kurgast im Tessin“, Lugano, Organ zur Förderung des Fremdenverkehrs. Aufnahme von L. Muther, Lugano.



Aussicht auf die Schreck- und Wetterhörner vom Brienzer Rothorn aus, das durch die Brienzer Rothorn-Bahn auch der älteren Generation wieder bald bequem erreichbar sein wird. Aufnahme Wehrli A.-G., Kilchberg-Zürich.